

PRESSE-INFORMATION

Heiss Public Relations
Tel. +49 9072 9227-50

Wandern wie du willst!

Sonnige Pfade bis in den späten Herbst

Anspruchsvolle Berg- und Gipfelpfade und komfortable Wege über Wiesen und Felder – Scheidegg lockt mit einer vielfältigen Berg- und Kulturlandschaft.

Im gesunden Höhenklima des Westallgäus dehnt sich die Wanderregion rund um Scheidegg grenzüberschreitend bis nach Österreich aus. Unterwegs laden Brauereien und Sennereien zum Besuch. Für viele der Halb- und Ganztagestouren können Urlauber direkt von der Hoteltüre weg starten: etwa zu den Scheidegger Wasserfällen, zum Sonnenuntergang auf den Hirschberg oder entspannt den Spuren Kneipps folgen – vor 200 Jahren wurde er geboren – und etwas von seiner Philosophie lernen und gleich noch selbst ausprobieren. Ein Erlebnis ist die fast ganzjährig gehbare Tour „Rauf und Runter“. In die Tages-tour gehören die Busfahrt nach Lindau, eine Schifffahrt auf dem Bodensee, die Fahrt mit der Pfänderbahn hinauf auf 1064 Meter, um dann abschließend talabwärts nach Scheidegg durch eine hübsche Waldlandschaft zu wandern.



Panoramawanderungen für Geübte

Bergfexe wählen nur wenige Kilometer entfernt die schöne Panoramatur auf dem Riedberger Horn (1787 Meter) sowie anspruchsvolle Aufstiege auf den Hochgrat (1833 Meter) oder den Hohen Ifen (2229 Meter). Das Urlaubsdomizil, das bis auf 1000 Meter Höhe reicht, ist bis in den späten Herbst idealer Ausgangspunkt für Wanderungen. Der Blick reicht weit bis ins markante Bergpanorama der südlich gelegenen Allgäuer Alpen und zur Nagelfluhkette.

Westallgäuer Wanderwochen

Zum wiederholten Mal finden vom 20. September bis 3. Oktober die „Westallgäuer Wanderwochen“ statt – coronabedingt auch dieses Jahr mit einem etwas kleineren Angebot. Auf dem Programm stehen leichte Wanderungen für Genusswanderer wie etwa zur Burg Ellhofen mit Einblicken in die Allgäuer Landwirtschaft oder ein Pilzschnupperausflug sowie schwere Touren wie die rund 5-stündige Bergwanderung auf den Siplinger Kopf (1746 Meter). Begleitet werden die täglichen Wanderungen mit maximal 14 Teilnehmern von ausgebildeten Tourenleitern des Alpenvereins Scheidegg. Anmelden kann man sich immer bis zum Vortag bei der Tourist-Info Scheidegg. Für Urlaubsgäste mit der Allgäu-Walser-Card ist die Teilnahme an den Wanderungen kostenlos.

Scheidegger Wasserfälle mit neuem Geo-Erlebnispfad

Für Familien bietet sich eine spannende Wanderung zu den Scheidegger Wasserfällen an – sie ist zudem äußerst lehrreich. Sie zählen als Zeugnis der Erdgeschichte zu den 100 schönsten Geotopen Bayerns. Die Aussicht von oben ist fantastisch. 200 Stufen führen hinunter. Beim Abstieg öffnet sich der Blick in die Rohrachschlucht, die mit ihren Nass- und Streuwiesen, Quellen- und Felsbereichen vielen seltenen Tieren und Pflanzen ein Zuhause bietet – verschiedenste Spechtarten nisten hier. Für die diesjährige „Gartenschau Lindau“ ist hier ein einzigartiger Geo-Erlebnispfad entstanden, durch den eine App mit Maskottchen Steiny lotst. Der Freizeitpark bleibt erhalten und kann auch nach Ende der Gartenschau am 10. Oktober ganzjährig besucht werden. Der obere Teil ist kinderwagengerecht ausgebaut.



Streuobstweg – Allgäuer Kalvill und Schweizer Wasserbirne

Streuobstwiesen am Bodensee und im Westallgäu prägen seit Jahrhunderten das Landschaftsbild. Breite knorrige Bäume zieren das Landschaftsbild. Das frisch geerntete Obst wird nicht nur verspeist, sondern oft auch zu Dörrobst, Apfelsaft, Most oder Obstbränden verarbeitet. Gleichzeitig dienen die Wiesen häufig als Vieh- und Bienenweiden. Der Allgäuer Kalvill wird erst spät im Oktober reif. Und die für Höhenlagen gut geeignete Schweizer Wasserbirne wurde schon 1823 in Hohenheim (Baden-Württemberg) vermehrt. Knappe zehn Kilometer lang ist die leicht gehbare Wanderung über die Streuobstwiesen – mit Einkehrmöglichkeiten. Sehenswert ist der von Scheidegg angelegte Sortengarten. Mit seinen rund 60 Apfel- und Birnensorten leistet er einen wertvollen Beitrag, um das lebendige Kulturgut Streuobstwiese zu erhalten.

Waldspaziergang im Skywalk Allgäu

Auf eine bunt gefärbte Waldlandschaft blickt man im Herbst von hoch oben auf 1000 Metern Höhe im Skywalk Allgäu. Der Bodensee liegt zu Füßen. Zahlreiche Erlebnisstationen und ein Walderlebnispfad laden Familien auf 60.000 Quadratmetern zu spannenden Naturerlebnissen ein, dazu ein vielseitiges Outdoorprogramm. Ein Waldentdeckertag findet etwa am 17. Oktober statt. Eintauchen in die Natur kann man im Rahmen einer großen Schnitzeljagd. Begleitend dazu gibt es Naturvorträge.

INFOS:

Scheidegg-Tourismus, Rathausplatz 8, D-88175 Scheidegg, www.scheidegg.de,
Tel. 49 8381 8942233.

ZU SCHEIDEGG

Auf einer Sonnenterrasse zwischen 600 und 1000 Metern Höhe liegt Scheidegg, ein charmantes Erholungs- und Urlaubsdomizil. Dank der Sommer-Sonnen-Stimmung auf dem Pfänderrücken zwischen Alpen und Bodensee ist die Luft klar und rein. Die Gäste genießen alle Annehmlichkeiten eines Heilklimatischen und Kneipp-Kurortes mit dem Prädikat „Premium Class“. Bundesweit einmalig ist das glutenfreie Urlaubsangebot für Menschen mit Zöliakie. Spannende Erlebnisse versprechen ein Klettergarten und ein Reptilienzoo und ganzjährig der Baumwipfelpfad „Skywalk Allgäu“.

Scheidegg / Lauingen, 13. September 2021

PRESSEKONTAKT

Heiss Public Relations | Susanne Heiss
Albertus Magnus-Siedlungsring 63 | D-89415 Lauingen / Donau
Tel +49 9072 9227-50 | presse@heiss-pr.de | www.heiss-pr.de

Download Bild: Wanderungen durch den Geo-Erlebnispark der Scheidegger Wasserfälle ist ein Erlebnis für die ganze Familie

Bildrechte Scheidegg-Tourismus. Foto Frederik Sams

Weitere Bilddaten zum Download finden Sie bitte im [PRESS ROOM](#) bei Heiss Public Relations.